

Shira Patchornik – Sopran

Seit der Saison 2018/19 ist Shira Ensemblemitglied des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden. Ihre Rollen beinhalten Zerlina und Servilia (Mozart), Oscar in *Un ballo in maschera* (Verdi), Gretel in *Hänsel und Gretel* (Humperdinck) und Morgana in *Alcina* (Händel). Die bevorstehende Saison beinhaltet unter anderem Rollen wie Pamina (Mozart), Micaela (Bizet), und ein großes Debut bei den Bregenzer Festspielen als Tatiana in *Eugene Onegine* (Tschaikowsky). Ihre Ausbildung erhielt sie in Tel Aviv und Leipzig. Bereits während ihres Studiums erhielt sie mehrere Preise: u.a. Jürgen E. Schmidt Preis (Otto Edelman Wettbewerb Wien), den 2. Preis beim BMSOM Wettbewerb. Außerdem ist sie Preisträgerin der Kammeroper Schloss Rheinsberg. Sie gastierte in der Kammeroper des Theater an der Wien als Contessa Bandiera in *La scuola de'gelosi* (Salieri), sowie als Flora in *The Turn of the Screw* (Britten) an der Israeli Opera. Des Weiteren sang sie in großen Opernhäusern wie Leipzig, und in Dessau und Nordhausen stand sie als Cleopatra in *Giulio Cesare in Egitto* (Händel) auf der Bühne. Am Theater Heidelberg gastierte sie als Valencienne in *Die Lustige Witwe* (Lehár). Sie arbeitet mit Dirigenten wie Patrick Lange, David Stern, Konrad Junghänel, Markus L. Frank und Matthias Formeny.